

12.06.2014 - 11:52 Uhr

Jung bleiben - alt werden - BILD



Von 21. bis 24. Juni 2014 diskutiert zu diesem Thema in Lech Zürs am Arlberg ein hochkarätiges Ex-perten-Forum im Rahmen der "Academia Medicinae"

Lech am Arlberg (ots) - Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels widmet sich Lech Zürs am Arlberg in diesem Sommer dem immer bedeutender werdenden Thema Anti-Aging. "Jung bleiben - alt werden" - unter diesem Motto diskutieren vom 21. bis 24. Juni im Rahmen der Tagung "Academia Medicinae" prominente Referenten Anti-Aging-Strategien und die Frage, wie sich Philosophie, Ethik und Kunst in die Medizin integrieren lassen. Die populärwissenschaftliche Aufarbeitung der verschiedenen Themen auf hohem Niveau soll vor allem den interessierten Laien den Zugang erleichtern.

Zwtl.: Die Kunst des Alterns

"Bereits seit siebzehn Jahren veranstaltet Lech Zürs am Arlberg das international anerkannte "Philosophicum". Mit unserer neuen Veranstaltung "Academia Medicinae" möchten wir nun den reinen philosophischen Diskussionsrahmen mit brandaktuellen Themen aus den Bereichen Medizin und Kunst erweitern", so Hermann Fercher, Tourismusdirektor des renommierten Ferienortes.

Die in Zukunft jährlich stattfindende Veranstaltungsreihe diskutiert jeweils einem Jahresthema unterstellte, aktuelle Fragen der Medizin. Die Grundlagen der "Anti-Aging Medizin" beruhen neben der Genetik vor allem auf Aspekten der Ernährung, Umwelt, Bewegung und des Zusammenspiels von Körper und Geist. Diese wesentlichen Säulen stellen prominente Experten auf der diesjährigen Tagung vor und präsentieren die neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnisse. Neben Ärzten und anerkannten Forschern, wie dem Hormonexperten Prof. Johannes Huber kommen auch populärwissenschaftliche Redner, wie der Vorarlberger Skisprung-Olympiasieger Toni Innauer zu Wort.

Zwtl.: Interaktives Programm

"Bei der Academia Medicinae steht nicht das passive Zuhören sondern das aktive Mitmachen und Miterleben im Vordergrund", so der Vorarlberger Mediziner und Initiator des Kongresses Prof. Markus Metka.

Während des gesamten dreitägigen Veranstaltungszeitraums der Academia Medicinae bietet Lech Zürs am Arlberg unter dem Motto "Jung bleiben - alt werden" ein attraktives, themenspezifisches Rahmenprogramm. So können die Gäste beispielsweise auf einer Kräuterexkursion Wissenswertes über die nachhaltig gesunde Wirkung der Kräuter erfahren oder gesunde Lecher Produkte verkosten.

Das Konzept "Anti-Aging" findet auch in der Hotellerie eine konsequente Fortsetzung. Die kooperierenden Lecher Hotels kreieren z.B. spezielle Anti-Aging-Menüs. Als eines der vielen Highlights führen die Interessierten unter dem Motto "Jungbrunnen Wein" mit Wissenschaftlern, Önologen und Schriftstellern einen hochwertigen Dialog zum Thema, der natürlich in einer ausgiebigen Wein-Degustation mit einem Spitzen-Sommelier endet.

Eine Anmeldung ist bis 15. Juni 2014 unter www.aml.or.at möglich. Die Tagungsgebühren für das gesamte Symposium inklusive aller Vorträge, Begrüßungsempfang, Pausengetränke, Abschiedsbrunch sowie aller Rahmenveranstaltungen beträgt 390 Euro. Interessierte können auch an Einzeltagen zu einem Preis von 150 Euro pro Tag teilnehmen. Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Frühstück sind ab 45 Euro buchbar.

Ausführlichere Informationen zum Programm: www.aml.or.at

Weitere Informationen zu Lech Zürs am Arlberg unter: www.lech-zuers.at

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Pia Herbst
PR / Presse
Dorf 2
A-6764 Lech am Arlberg
Tel: +43 (5583) 2161-229
Email: presse@lech-zuers.at
Web: www.lech-zuers.at
www.facebook.com/lechzuers

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/701/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0002 2014-06-12/09:49

Medieninhalte



BILD zu TP/OTS - Prof. DR. Markus Metka, Medizinische Universitätsklinik Wien
Vortrag: Einführung in das Thema "Jung bleiben - alt werden" - die Säulen des
Anti-Aging: Spiritualität - Ernährung - Bewegung - Umwelt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001359/100757490> abgerufen werden.